

Heißer Schlagabtausch in Eging

- 8:8 gegen TV Ruhmannsfelden -

Das erste Heimspiel in dieser Saison in der Tischtennis-Landesliga Südsüdost entwickelte sich für die DJK Eging zu einem mehr als 4-stündigen Fight gegen den TV Ruhmannsfelden.

Beide Mannschaften sind mit jeweils 2 Siegen in die Saison gestartet und wollten natürlich den tollen Lauf fortsetzen.

Liebl / Breinbauer legten mit einem 4-Satz-Sieg gegen Hagl / Kopp gut für Eging los. Maier / Hautzinger überrollten ihre Gegenüber (Stern / Wirth) förmlich mit einem sehr deutlichen Sieg in 3 Sätzen. Witschital Adolf / Stöger mussten sich sehr unglücklich in 5 Sätzen gegen Bauer / Hacker beugen. Nach der Doppelrunde lag die DJK Eging somit mit 2:1 in Front.

Christian Liebl glückte im ersten Einzel des Tages ein Sieg gegen Christian Hagl. Manfred Witschital konnte gegen Franz Stern lange gut mithalten, hatte am Ende jedoch in 4 Sätzen das Nachsehen. Josef Maier machte in 5 Sätzen gegen Tobias Bauer den 4:2 Zwischenstand perfekt. Nun legten aber die Gäste aus Ruhmannsfelden einen gewaltigen Zwischensprint ein und holten 6 Einzelsiege in Folge. Adolf Witschital war gegen Ernst Wirth chancenlos. Andreas Hautzinger kam gegen Florian Hacker nie richtig in sein Spiel und musste in 3 Sätzen seine erste Saisonniederlage hinnehmen. Franz Breinbauer unterlag in 5 Sätzen gegen Florian Kopp. Nach der ersten Einzelrunde stand es damit 5:4 für Ruhmannsfelden.

Christian Liebl verlor gegen Franz Stern in 3 knappen Sätzen. Manfred Witschital konnte sein Match gegen Christian Hagl trotz einer 2:0 Satzführung nicht zumachen und unterlag noch im 5. Satz. Ebenfalls in 5 Sätzen ging das Spiel von Josef Maier gegen Ernst Wirth verloren. Der aktuelle Zwischenstand von 8:4 für Ruhmannsfelden bedeutete, dass die Gästen nur noch 1 weiteres Spiel gewinnen mussten, um die gesamte Partie für sich zu entscheiden. Die DJK Eging stemmte sich jedoch nochmal entgegen. Zunächst holte Adolf Witschital gegen Tobias Bauer in 5 nervenaufreibenden Sätzen endlich einen weiteren Punkt für Eging. Andreas Hautzinger ließ sich gegen Florian Kopp nur im 2. Satz aus dem Spiel bringen und siegte in 4 Durchgängen. Franz Breinbauer sah nach den ersten beiden Sätzen schon wie der klare Verlierer aus, konnte sein Spiel jedoch noch herumreißen und im 5. Satz gewinnen. Nun waren alle Einzel gespielt und der TV Ruhmannsfelden lag mit 8:7 in Führung. Das Schlussspiel musste für die Entscheidung sorgen, ob die Gäste doch noch den Siegpunkt holen sollten, oder ob die Eginger noch das Unentschieden schafften. Liebl / Breinbauer gingen mit einer tollen Leistung gegen Stern / Wirth in 4 Sätzen als verdiente Sieger von der Platte.

Dieses Unentschieden fühlte sich nach dem zwischenzeitlichen deutlichen Rückstand am Ende für die Eginger wie ein Sieg an. Vor allem, weil die Gäste aus Ruhmannsfelden sicher als Favorit auf den Tagessieg anreiste. / F.B.